

Beschlussvorlage	Vorlage Nr.: 01/168/2018			
	Sachbearbeiter/in: Frank Scheckelhoff			
Machbarkeitsstudie und Wirtschaftlichkeitsanalyse für die energetische Wärmeversorgung des geplanten Neubaugebietes (Dorenberg III) - Beratung und Beschlussfassung				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	Reihenfolge
Bau- und Planungsausschuss	25.01.2018	öffentlich	Entscheidung	1
Verwaltungsausschuss	31.01.2018	nicht öffentlich	Entscheidung	1

Finanzielle Auswirkungen:

Beschlussvorschlag:

Die Entwicklung von Konzepten zum Klimaschutz in Baugebieten wird grundsätzlich befürwortet.

Im Bezug auf das Baugebiet Dorenberg ist zu berücksichtigen, das der bisher vorgesehene Zeitplan zur Umsetzung nicht hinausgeschoben wird.

Sachverhalt:

Der örtliche Netzbetreiber, die TEN eG, hat an die Gemeinde an die Anregung herangetragen, für das Baugebiet Dorenberg eine Energiekonzeptstudie für die Energieversorgung zu erstellen. Zielsetzung ist, zu untersuchen, welche zukunftsgerichteten Energieversorgungskonzepte im Baugebiet Dorenberg möglich sind. Die TEN eG steht für eine Umsetzung des Konzeptes zur Verfügung.

In Begleitung durch die Klimainitiative des Landkreises Osnabrück wurde eine neutrale Machbarkeitsstudie erstellt.

Hierbei geht es neben der grundsätzlichen Versorgung des Gebietes auch um gemeinschaftliche Lösungen für PV-Anlagen, Elektromobilität und weitere Themen. Die Machbarkeitsstudie, die durch die iNeG erstellt wurde, ist in der Anlage beigefügt.

Die Betrachtung aus Sicht des Wärmekunden ist in Kapitel 3.2 der Studie dargestellt.

Das Gesamtkonzept bietet gute Ansatzpunkte für ein Vorzeigeprojekt. Der wichtigste Punkt für ein ganzheitliches, nachhaltiges Konzept ist allerdings, dass die Gemeinde als planende Behörde und Verkäuferin der Grundstücke eine Anschlusspflicht aller neu entstehenden Gebäude an das geplante Wärmenetz im Baugebiet vorgibt und entsprechende Verpflichtungen in den Kaufverträgen übernimmt, da sonst die Wirtschaftlichkeit eines solchen Projektes nicht gegeben ist. Eine Südausrichtung der Dachflächen ist wünschenswert.

Die Planungsidee wird in der Sitzung von der iNeG vorgestellt. Vertreter der TEN eG stehen zu diesem Tagesordnungspunkt ebenfalls zu Verfügung.